Gemeindevertretung Giekau

Sitzung vom 18.08.2016

in Engelau, Engelauer Kamin

Beginn: 19.30 **Uhr**

Ende: 20.52 **Uhr**

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 105 bis 110 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

(Unterschriften)

Anwesend:
a) stimmberechtigt:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 13

1. Bürgermeister Manfred Koch	14.
2. Dieter Juhls	15.
3. Susanne Paulsen	16.
4. Doris Petersen	17.
5. Erasmus Graf von Platen-Hallermund	18.
6. Bernd Schwartz	19.
7. Hauke Stenzel	20.
8. Gerhard Walter	
9. Walter Wulf	**b) nicht stimmberechtigt**
10. Karsten Zwicker	1. Herr Oellermann, Amt Lütjenburg
11.	2. Herr Schekahn, KN
12.	3. 5 Zuhörer(innen)
13.	4.

Es fehlten:

a) entschuldigt:		b) unentschuldigt:
1. Christoph Graf von Hahn		1.
2. Achim Hartmann		2.
3. Doerte Nagel		3.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Giekau **waren durch Einladung vom** 08.08.2016 **auf** Donnerstag, **den** 18.08.2016 **einberufen.**

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung **war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.**

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 28.04.2016
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Bauleitplanung in den Ortsteilen Engelau bzw. Gottesgabe,
   hier: Grundsatzbeschluss
6. Aufhebungsbeschluss
7. Auftragsvergabe Kanalreinigung und –inspektion MW-Kanal Engelau
8. Einwohnerfragestunde
9. Verschiedenes

Nicht öffentlich:

10. Personalangelegenheiten
10.1 Einstellung Gemeindearbeiter/in
10.2 Betreute Grundschule
11. Bauangelegenheiten (Bauantrag Kreis, Rettungswache Seekrug)
12. Rechtsstreitigkeit (Durchführung eines Mediationsverfahrens)

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Frau Paulsen stellt fest, dass das Datum in TOP 3 richtig lauten muss: 30.06.2016.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu den Punkten 11 bis 13 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Herr Stenzel beantragt, dass der Tagesordnungspunkt 11 „Bauangelegenheiten" (Bauantrag Kreis, Rettungswache Seekrug) in öffentlicher Sitzung beraten wird.
Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 10 „Personalangelegenheiten" und 12 „Rechtsstreitigkeiten" in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

- 10 dafür -

2. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner stellt eine Anfrage zu den Tätigkeiten des Zweckverbandes Breitbandversorgung im Kreis Plön. Herr Oellermann teilt mit, dass seit März in mehreren Verhandlungsrunden mit den Anbietern verhandelt worden ist. Er geht davon aus, dass Ende Oktober die Verbandsversammlung über einen Vertragsabschluss beschließen wird.

3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 30.06.2016

Frau Paulsen weist darauf hin, dass der unter TOP 6 genannte Architekt nicht Otten, sondern Otto heißt. Desweiteren weist sie darauf hin, dass sich unter TOP 12 „Verschiedenes" nicht der Maibaum sondern der Kranz des Maibaumes in einem schlechten Zustand befindet. Außerdem wurde berichtet, dass Mäharbeiten an der großen Eiche durchgeführt werden müssten. Dies müsste ergänzt werden um die Ehreneiche.
Sodann wird die Niederschrift über die Sitzung vom 30.06.2016 mit diesen Änderungen genehmigt.

- 10 dafür -

4. Bericht des Bürgermeisters

- Bürgermeister Koch berichtet, dass die Mäharbeiten im Ortsteil Gottesgabe erledigt sind.
- Er teilt mit, dass die Knickarbeiten in der Straße „Am Buchholz" durch die Anlieger erledigt werden. Die Arbeiten sollen ab dem 01. Oktober ausgeführt werden.
- Desweiteren teilt er mit, dass hinsichtlich des Gasanschlusses in der Sporthalle ein Ortstermin stattgefunden hat.
- Er führt aus, dass auf dem Sportplatz die Schaukel aufgestellt worden ist und der Fallschutz hergerichtet worden ist.

5. Bauleitplanung in den Ortsteilen Engelau bzw. Gottesgabe,
hier: Grundsatzbeschluss

Bürgermeister Koch stellt fest, dass schon sehr lange über die Bauleitplanung in den Ortsteilen Engelau und Gottesgabe beraten worden ist. Es bestand bisher weitgehend Einvernehmen darüber, dass die Gemeinde dem örtlichen Dachdeckerbetrieb helfen möchte. Es steht aber auch fest, dass nur eine Lösung durchsetzbar ist. Die Gemeinde muss sich entscheiden, ob sie sich für eine Bebauung in Engelau oder für eine Ausweisung eines Gewerbegebietes in Gottesgabe entscheiden will. Herr Walter trägt vor, dass die CDU-Fraktion ebenfalls den Dachdeckerbetrieb in der Gemeinde unterstützen

möchte. Er weist aber sehr deutlich auf die Einwendungen der Landesplanung hin. Bürgermeister Koch weist nochmals darauf hin, dass der Kreis signalisiert hat, dass er die Entscheidung der Gemeinde unterstützen wird. Herr Juhls führt aus, dass die Bauleitplanung für den Ortsteil Gottesgabe nur deshalb in Gang gesetzt wurde, weil man sich die Möglichkeit offen halten wollte, weitere Betriebe anzusiedeln. Hier hat es bis heute kein weiteres Interesse gegeben. Er erinnert an die beiden Entwürfe der Schreiben an die Landesplanung. Herr Schwartz unterstützt die Argumentationen und regt an, die Bauleitplanung auf einen Ortsteil zu beschränken und die Planungen für das andere Gebiet zu beenden.
Die Gemeindevertretung fasst den Grundsatzbeschluss, die Bauleitplanung im Ortsteil Engelau zu forcieren und fortzusetzen. Der Bürgermeister wird beauftragt, dass Schreiben über die Landrätin an die Landesplanung abzusenden.

- 7 dafür, 3 Enthaltungen -

6. Aufhebungsbeschluss

Herr Oellermann weist darauf hin, dass nunmehr die Beschlüsse aus der Sitzung der Gemeindevertretung Giekau hinsichtlich der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 8 (jeweils die Aufstellungsbeschlüsse) aufgehoben werden müssen.
Die Gemeindevertretung beschließt die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Alte Ziegelei in Gottesgabe“ und die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 8 für den Bereich „Alte Ziegelei in Gottesgabe“.

- 7 dafür, 3 dagegen -

7. Auftragsvergabe Kanalreinigung und -inspektion MW-Kanal Engelau

Hierzu ist die Kostenberechnung des Ing.-Büro Hauck als Vorlage zugegangen. Herr Walter teilt mit, dass kein Beschluss gefasst werden kann, da noch keine Angebote vorliegen. Bürgermeister Koch trägt vor, dass am heutigen Tage die Submission stattgefunden hat. Nach einer kurzen Diskussion wird Einvernehmen erzielt, dass über die Auftragsvergabe im nicht öffentlichen Teil beraten werden soll.

8. Bauangelegenheiten (Bauantrag Kreis, Rettungswache Seekrug)

Hierzu sind Unterlagen des Antragsstellers als Vorlagen zugegangen. Herr Walter trägt vor, dass im Bauantrag wesentliche Unterlagen fehlen. Insbesondere ist die öffentliche Erschließung auch wegen der Zufahrt zur Pumpstation nicht gesichert. Es werden keine Angaben über den Verbleib des Schmutzwassers und des Regenwassers gemacht. Er stellt fest, dass die Unterlagen unvollständig sind. Herr Juhls stellt fest, dass der Standort für die Einrichtung der Rettungswache ideal ist; er kritisiert jedoch ebenfalls die unvollständigen Unterlagen und fragt an, wer für die Unterhaltung der Zufahrt zuständig ist.
Die Gemeindevertretung erteilt ihr Einvernehmen zu dem o.a. Bauvorhaben und zwar unter dem Vorbehalt, dass die öffentliche Erschließung gesichert ist und dass die Schmutzwasser- und Regenwasserentsorgung nachgewiesen und geregelt wird.

- 10 dafür -

9. Einwohnerfragestunde

- Ein Einwohner stellt eine Anfrage zur Internetversorgung der Schule und des Kindergartens. Bürgermeister Koch sagt eine nochmalige Prüfung zu.
- Ein Einwohner stellt eine Anfrage zur Grabenräumung.
- Herr Walter stellt eine Anfrage zu den Mäharbeiten in der Weddelbek. Herr Hoffmann weist darauf hin, dass die Arbeiten zwischenzeitlich erledigt worden sind.

10. Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: